

# High Heels



**Schauspiel mit Jutta Seifert  
nach dem Buch „High Heel“  
von Summer Brennan**  
anlässlich des Internationalen Frauentages

**21. März 2025 ab 18.30 Uhr**  
im Ratssaal des Rathauses Bensberg  
mit Sektempfang



Gleichstellungsstelle  
Bergisch Gladbach

Um Voranmeldung wird gebeten:  
E-Mail: [gleichstellungsstelle@stadt-gl.de](mailto:gleichstellungsstelle@stadt-gl.de)  
oder telefonisch: 02202 - 14 26 47  
Voranmeldungen haben Vorrang beim Einlass.

Die Gleichstellungsstelle der Stadt Bergisch Gladbach lädt ein

## High Heels

Ein 80-minütiger Gang durch das Labyrinth aus Schönheit und Schmerz, Sehnsucht und Schuld.

## Schauspielsolo mit Jutta Seifert

nach dem Buch „High Heel“ von Summer Brennan

am 21. März 2025 um 18.30 Uhr

im Rahmen des Internationales Frauentages

Rathaus Bensberg, Ratssaal

Wilhelm-Wagener-Platz, 51429 Bergisch Gladbach

Wo Immer hochhackige Frauenschuhe im Laufe der Geschichte – von der Antike bis heute – auftauchen, gibt es stets dieselben widersprüchlichen Reaktionen. High Heels werden mit Schönheit, Status und verführerischer Weiblichkeit assoziiert. Und sie werden als trügerisch, frivol und unvernünftig belächelt und verhöhnt. Wir begegnen ihnen in unzähligen Märchen und Mythen. Sie lassen uns humpeln oder schweben, sie hindern uns daran zu fliehen, sie sind Statussymbol und Opfer-Trophäe zugleich. Was bedeutet es für eine Frau sie zu tragen?

Dieses Solo für eine Frau schlägt einen Bogen von Schönheit zu Schmerz, von Schuld zu Selbstentfaltung. Es beleuchtet das brisante Thema sexualisierte Gewalt. Es hinterfragt unseren Platz in der Welt.

Poetisch und politisch, mit Herz und Humor wird hier ein widersprüchliches Modeaccessoire analysiert und bringt uns zum Nachdenken über die Rolle der Frau in der Öffentlichkeit. Ein Schauspielsolo, das bewegt und provoziert.



Gleichstellungsstelle  
Bergisch Gladbach

Um Voranmeldung wird gebeten:  
E-Mail: [gleichstellungsstelle@stadt-gl.de](mailto:gleichstellungsstelle@stadt-gl.de)  
oder telefonisch: 02202 – 14 26 47  
Voranmeldungen haben Vorrang beim Einlass.